

**Schriftliches Grußwort  
des Thüringer Ministers für  
Kultur, Bundes- und Europaangelegenheiten  
und Chefs der Staatskanzlei  
Prof. Dr. Benjamin-Immanuel Hoff  
für das Internetportal [www.juedisches-leben-thueringen.de](http://www.juedisches-leben-thueringen.de)**

Herzlich willkommen auf dem Internetportal [www.juedisches-leben-thueringen.de](http://www.juedisches-leben-thueringen.de)!

Mit dieser Internetpräsenz soll jüdisches Leben in Thüringen – gestern und heute, innerhalb und außerhalb der jüdischen Landesgemeinde – sichtbar werden. Die virtuelle Plattform eröffnet ein weites Feld an realem Wissen, das über das jüdische Erbe ebenso wie über aktuelle Ereignisse informiert. Mit seinem zentralen Element – einer virtuellen Landkarte – funktioniert das Portal als Topologie jüdischer Orte, als digitale Ausstellungsplattform und als Veranstaltungskalender in einem. Ganz besonders möchte ich Ihnen die 360-Grad-Panoramen ans Herz legen, die zu einer bemerkenswerten Realitätsnähe beitragen, weil sie auf eindrucksvolle Weise Zugang zu Stätten jüdischen Lebens ermöglichen und diese als integralen Bestandteil unserer Thüringer Geschichte und Gegenwart erfahrbar machen.

Als „Themenportal MENORA“ im Rahmen des Themenjahres „Neun Jahrhunderte jüdisches Leben in Thüringen“ entstanden, wird diese Webpräsenz ein dauerhafter digitaler Wissensspeicher zu jüdischer Kultur und jüdischem Leben in Thüringen bleiben. Mein Dank gilt der Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek, die das Projekt in Kooperation mit dem Förderverein für jüdisch-israelische Kultur in Thüringen realisiert hat. Ich danke außerdem allen weiteren Akteurinnen und Akteuren, die mit großem Engagement an der Entstehung von MENORA mitgewirkt haben.

Ich wünsche der weiter an Themen und Wissen wachsenden Internetplattform viel Erfolg! Das heißt, viele Menschen, die etwas in ihr Bewusstsein mitnehmen von möglichst vielen Aspekten jüdischen Lebens und von der für mich zentralen Aussage, die zwischen den Zeilen steht: Toleranz und Menschlichkeit leben. Lassen Sie sich von den Animationen, Beiträgen und Bildergalerien begeistern und gewinnen Sie mehr Wissen über jüdische Kultur in unserem Land. Sie werden staunen, wo überall jüdische Spuren zu finden sind! Vielleicht auch in Ihrem Ort? Am besten, Sie schauen gleich mal nach,

Ihr



Prof. Dr. Benjamin-Immanuel Hoff  
Thüringer Minister für Kultur, Bundes- und  
Europaangelegenheiten

Beauftragter der Landesregierung  
für jüdisches Leben in Thüringen und die Bekämpfung des Antisemitismus